

vor sich gehe, als gerade bei diesen. Bei *Asclepias*, *Scholia*, und *Stapelia* sind fünf sackförmige Narben da, in jede hängen zwei Pollen - Wüstchen hinein. Bei den Orchideen stehen diese Wüstchen aufrecht, aber unmittelbar über der Narbe. Bei beiderlei Familien sind wohl diese Wüstchen keine Staubbeutel, und bestehen nicht aus staubähnlichen Büchsen, sondern sind unbedecktes geronnenes Oel, welches in geeigneter Wärme langsam schmilzt, und sicher und nothwendig an die Narbe kömmt, die mit ihnen fast in unmittelbarer Verbindung ist.

(Beschluss folgt.)

II. Kürzere Briefstellen.

Ich habe Hrn. Sieber's *Sectio II.* seiner *Flora martinicensis* u. die *Florula Domingensis* für das hiesige botan. Cabinet gekauft, und bin mit diesem Kaufe sehr zufrieden. Hr. Sieber schrieb mir, daß er erfreuliche Nachrichten von seinem *Voyageur*, Hrn. *Hilsenberg*, aus *Isle de France* erhalten habe, der den *Gouverneur* und die *Einwohner* sehr lobt. Hr. Sieber will in wenigen Wochen selbst dahin, und dann am *Vorgebirge* der guten *Hoffnung* herborisiren. Der gute Sieber wird bald allen *Welttheilen* angehören. Es ist unglaublich, was dieser junge Mann in so kurzer Zeit aus allen *Winkeln* der *Erde* zusammen getrommelt hat, und dieß ohne alle *Unterstützung* von seiner *Regierung*, die ihm nicht einmal seine *ägyptische Sammlung* abnahm, welche bekanntlich die *K. Akademie* zu *München* kaufte. Schöneren Gewinn hätte die *Wissenschaft* mit dem aus

diesem Verkaufe erlösten Capitale wohl nicht leicht machen können, als durch diese großen, alle Welttheile umfassenden, Unternehmungen des Hrn. Sieber, deren Ausführung nur Max Joseph möglich machte.

Hofr. Schultes.

III. A n z e i g e n.

Von den, von Herrn Dr. Sadler und Herrn Apotheker Pauer in Pesth angekündigten seltenen Pflanzen, aus Ungarn, Croatien und Siebenbürgen, (vergl. Flora 1821 p. 141) sind uns einige Exemplare von dem 1. und 2. Fascikel in Commission zugesandt worden. Die Liebhaber belieben sich daher mit ihren Bestellungen an uns zu wenden, da dann jeder Fascikel, aus 60 Arten bestehend, für einen Ducaten, sofort abgegeben wird.

Expedition der Flora.

IV. A n d i e L e s e r.

Mit gegenwärtiger Nro. 4 der Flora wird zugleich der 1ste Bogen der Sylloge ausgegeben, und damit, dem Plan gemäß, nach und nach fortgeführt werden. Wir ersuchen die Leser, für diese einzelne Blätter einen sichern Aufbewahrungsort zu bestimmen, damit nicht einzelne Blätter, die wir nicht ersetzen können, verloren gehen. Vorzüglich werden diejenigen Leser, welche ihre Exemplare quartalweise durch den Buchhandel beziehen, wohlthun, die der Flora angehefteten Blätter der Sylloge bei Zeiten davon abzusondern, damit sie nicht aus Versehen der Flora beigebunden werden, indem späterhin, wie schon gemeldet, ein eigener Titel nebst Register nachgeliefert werden wird.

Expedition der Flora.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1822

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Schultes Joseph August

Artikel/Article: [Kürzere Briefstellen 63-64](#)